

[SN.AT / KULTUR / ALLGEMEIN / KULTUR](#)

Herwig Zens wird in Krems mit zwei Ausstellungen gewürdigt

APA

03. November 2023 13:59 Uhr

 Artikel teilen

Die Kunstmeile Krems widmet dem österreichischen Künstler Herwig Zens (1943 - 2019) zu Ehren seines 80. Geburtstags zwei Ausstellungen, die Einblick in seine großen Themen wie Mythen, Allegorien und Musik geben. Die Landesgalerie Niederösterreich zeigt die bisher größte Schau zu Herwig Zens und würdigt ihn als herausragenden Druckgrafiker und Lehrer. Das Forum Frohner stellt Radierungen zum Thema Tod und Vanitas Werken von Adolf Frohner gegenüber.



BILD: SN/APA/FORUM FROHNER/AGNES WINKLER

Kunst von Herwig Zens ist in Krems zu sehen

"Hin und her gerissen zwischen der Akademie und dem Atelier hinterließ Zens ein unglaublich umfangreiches Gesamtwerk. Der Titel der Ausstellung - ‚Keine Zeit‘ - reflektiert diesen permanenten

Zeitdruck", berichtet Nikolaus Kratzer, Kurator der Schau und Leiter der Kunstsammlung des Landes NÖ. Dank großzügiger Schenkungen von Gerda Zens und Johannes Scheer besitzen die Landessammlungen insgesamt 2.500 Werke, darunter das druckgrafische Gesamtwerk und mehrere Versionen des radierten Tagebuchs, das in einer elf Meter langen Variante auch ein Highlight der Ausstellung bildet und insgesamt mit 40 Metern die längste Radierung der Welt darstellt, wie Landesgalerie-Leiterin Gerda Ridler ausführte.

Weitere inhaltliche Schwerpunkte der Ausstellung sind Veduten, die Beschäftigung mit Goya und Spanien, Totentänze, Musik (u.a. ein bemaltes Konzertpianino und Komponistenporträts) sowie Mythologie. Das Zentrum für Bildwissenschaften, das Zentrum für Kulturen und Technologien des Sammelns am Department für Kunst- und Kulturwissenschaften der Universität für Weiterbildung Krems und die Firma mindfactor haben eine dreidimensionale biografische Datensculptur entwickelt, die über einen Screen untersucht werden kann.

Am Tag der Ausstellungseröffnung (4. November) wird auf ORF III um 9 Uhr der Film "Atemlos: Herwig Zens - Die Kunst, das Leben und der Tod" von Gustav W. Trampitsch ausgestrahlt. Der Streifen ist ebenfalls in der Ausstellung zu sehen.

Wenige Gehminuten entfernt stellt das Forum Frohner Arbeiten von Zens und Frohner einander gegenüber. Kratzer und Forum-Leiterin Elisabeth Voggeneder haben die Schau "Zens trifft Frohner: Und der Tod lacht mit" zusammengestellt. Beide Künstler haben sich mit Eros und Thanatos auseinandergesetzt. Hier finden sich von Zens u.a. Motive aus den Katakomben von Palermo und ein bemalter Sarg.

(S E R V I C E - Landesgalerie NÖ: Herwig Zens. Keine Zeit. 4. November 2023 bis 14. April 2024. Forum Frohner: Zens trifft Frohner. Und der Tod lacht mit. 4. November 2023 bis 1. April 2024. Eröffnung: Samstag, 4. November, 11.00 Uhr. Information: lgnoe.at, www.forum-frohner.at)